



Kinderuni in der Keplerstadt Weil der Stadt e.V. in Zusammenarbeit mit der Universität Tübingen

Wir wollen mehr wissen

Laudatio anlässlich der Verabschiedung von Klaus Scheck als Vorstandsvorsitzender der Kinderuni e.V. im Rahmen der Mitgliederversammlung am 13. Febr. 2014

Lieber Herr Scheck, lieber Klaus,
spontan kommt bei Deinem Abschied vom Amt des Vorsitzenden der Kinderuni Weil der Stadt e.V. ein historisches Bild in den Sinn: „Der Lotse geht von Bord“!

Zwangsläufig stellen sich bei diesem Bild zwei Fragen:

Wie geht es weiter mit der Erfolgsgeschichte der Kinderuni Weil der Stadt?
Wohin wird das Schiff steuern?

Dein Vermächtnis verpflichtet, und die Erwartungen an den Fortbestand sind groß.

Die Idee der Kinderuni, ihre Gründung, ihre Konzeption sowie die organisatorische Durchführung und Gestaltung des Betriebs sind untrennbar mit Deiner Person verbunden – unterstützt von Deiner lieben Frau – und einem Vorstand sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die dich gerne bei diesem Bildungsprojekt unterstützt haben.

Kein Referent schien Dir unerreichbar, kein Projekt zu groß. Der Besuch des ehemaligen Bundespräsidenten Roman Herzog und die Ausstellung zum Projekt *Somnium* im Jahr der Astronomie 2009 stehen stellvertretend für die Gestaltungsmöglichkeiten, die Du mit dem Projekt „Kinderuni“ verbunden und stetig entwickelt hast

Schon bald hat sich gezeigt, dass es bei den Vorlesungen nicht bleiben konnte und sollte. Die Grundidee war und ist es ja, nicht „Unterhaltung“ anzubieten, sondern Kinder in frühem Alter neugierig zu machen für Themen verschiedenster Art und ihr kreatives Interesse zu wecken für alle Bereiche aus Forschung, Wissenschaft, und Technik – aber auch für Unternehmen in Wirtschaft und Industrie.

Die Ergänzung durch betriebliche Praxisseminare – ergänzt durch Betriebsbesichtigungen - und Seminare im Bereich Forschung und Lehre waren deshalb nicht nur zwangsläufig, sondern vielmehr noch eine wünschenswerte Ergänzung zur „aktiven“ Vertiefung der Vorlesungen.

Die genaue Zahl der Kinder-Studenten, die an den Vorlesungen der Kinderuni seit 2006 teilgenommen haben, ist zwar nicht bekannt, sie geht sicher weit über die tausend – auch wenn man von einer Fallzählung absieht.

Kinderuni in der Keplerstadt Weil der Stadt e.V., Postadresse: Friedenstr. 27, 71263 Weil der Stadt
Vorsitzender: Hermann Faber, Ahornweg 27, 71106 Magstadt, Tel. 07159 41201 hefefab@t.online.de
Zuständig für die Vorlesungen: Dorothee Lehardt, Bleichstr. 35, 71263 Weil der Stadt, 07033 32901, d.lehardt@gmx.de
Kreissparkasse Böblingen: IBAN: DE13 6035 0130 0000 0101 00, BIC: BBKRDE6BXXX, Ktn. 101000, BLZ 60350130
Vereinigte Volksbank AG: IBAN: DE73 6039 0000 0009 9990 00, BIC: GENODES1BBV, Ktn 999900, BLZ 60390000
www.kinderuni-weil-der-stadt.de

Wir sind als Kleinunternehmen nicht mehrwertsteuerpflichtig. Steuernr. 70054/39625

Verbürgt sind hingegen einige Zahlen, die allein schon für den großen Erfolg der Kinderuni sprechen:

- Seit 2006 bis Ende 2013 wurden 66 Vorlesungen gehalten
- Besucht wurden diese Vorlesungen von durchschnittlich ca. 100 Studentinnen und Studenten
- Dabei ist besonders erfreulich: Es gibt einen Hörerstamm von ca. 300 Kinderstudenten – nämlich Weiler Füchsle, Fühse, Siber- und Goldfühse und sogar Master und Ehrenmaster – die mindestens 10, 20, 30, 40, 50 oder in einem Fall sogar 60 Vorlesungen besucht haben! Rechnet man allein diese Besuche zusammen, kommt man bereits auf eine Zahl von ziemlich genau 4000!

Aber es geht ja nicht vordergründig um Zahlen, sondern um die Umsetzung einer Idee, die ich bereits in anderer Form angesprochen habe.

Wir alle wissen: „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr!!“ – und es ist dieser Gedanke, der sicher auch bei Deiner Idee, in Weil der Stadt eine Kinderuni zu gründen Pate gestanden hat!

Wenn überall im Lande so viele „Hänschen“ die Gelegenheit hätten, solch eine tolle Bildungseinrichtung wie die Weil der Städter Kinderuni zu besuchen, dann brauchten wir uns keine Sorgen zu machen um den wissenschaftlichen Nachwuchs in unserem Lande. Aber bei weitem nicht jede Stadt hat einen „Klaus Scheck“!!

Und jetzt geht dieser Lotse von Bord! Der Kurs ist gesetzt, die neue Mannschaft mit vertrauten Gesichtern ist bestellt – und was noch wichtiger ist - sie hat noch einen neuen Passagier an Bord: **ein Ehrenmitglied** – zu dem wir Dich, lieber Klaus – mit der Überreichung dieser Urkunde ernennen wollen! Der Text lautet:

„ Der Vorstand der Kinderuni in der Keplerstadt Weil der Stadt e.V. ernennt seinen Gründungsvorsitzenden Dipl. rer. pol. Klaus Scheck für hervorragende Verdienste um die Gründung und die Entwicklung der Kinderuni zum Ehrenmitglied unseres Vereins.“

Herzlichen Dank noch einmal an Dich für all das, was Du als Gründungsvorsitzender für die Kinderuni geleistet hast.

Mit solch einem Ehrenmitglied an Bord hoffen wir natürlich, dass die Kinderuni Weil der Stadt auch zukünftig unter vollen Segeln auf Kurs liegen wird!

Als kleines Zeichen unseres Dankes möchten wir Dir gerne ein Buch überreichen, das Dich an ein Gespräch erinnern wird, das wir beide erst kürzlich miteinander geführt hatten. Es ging um „Ketzer“ in der Kirchengeschichte und in den Naturwissenschaften. Der hochverehrte Autor ist durch die Art und Weise, in der er sich kritisch mit seiner Kirche auseinandergesetzt hat, selbst zum Ketzer“ geworden! Wir wünschen Dir viel Vergnügen bei der Lektüre von Hans Küngs Memoiren: *Erlebte Menschlichkeit: Erinnerungen* Bd. 3!